

Mit dem zweiten druckt man besser

Mehr Präzision mit 2-motorigem Desktop-Drucker von eXtra4.

Mit einem technischen Plus warten die Etiketten-Spezialisten der Ferdinand Eisele GmbH anlässlich der Inhorgenta 2014 auf: ein Thermotransfer-Drucker der Desktop-Klasse mit zwei Motoren.

Der TA300 von TSC verfügt über eine Auflösung von 300 dpi und setzt für größere Präzision auf einen zweiten Antrieb bei der Materialführung durch den Druckkopf. So können Etikettenbahn und Farbband unabhängig voneinander gesteuert werden. Besonders relevant ist das beim Ausdruck einzelner Etiketten. Hier entsteht nicht selten Materialstau, weil das Farbband nicht separat angetrieben werden kann. Nun sorgt der 2. Motor für die richtige Bandspannung.

Außerdem besitzt das Gerät als momentan einziges in der Desktop-Klasse einen frei positionierbaren Durchlichtsensor. Dies macht es wesentlich leichter, die oft komplizierten Etikettenformen der Schmuck- und Uhren-Branche für den Transport im Drucker korrekt zu justieren.

Der TA300 wirkt durch die schwarze Optik massiver, ist von den Abmessungen (294 mm Länge, 224 mm Breite, 186 mm Höhe) jedoch nur geringfügig größer als vergleichbare Desktop-Modelle. Im Gegenzug lässt das Gerät mehr Raum für größere Farbbandrollen. Statt der allgemein üblichen 90 m fasst es Rollen mit 150 - 300 m Länge. Ein Farbbandwechsel ist deshalb seltener nötig.

Seinen technischen Vorzügen zum Trotz liegt der TA300 von TSC preislich gleich mit den bislang am Markt üblichen Geräten ohne zweiten Motor. Das dürfte ihn für preisbewusste Anwender, die gehobene Präzision zu schätzen wissen, in den Fokus des Interesses rücken.

Mehr Lesekompetenz mit günstigem 2D-Scanner von eXtra4.

Ein weiteres Highlight des eXtra4-Messeauftritts ist der neue Scanner von Datalogic: Der QuickScan QD2430 bietet zweidimensionale Lese-Technologie zu einem Preis, der vor nicht langer Zeit noch für eindimensionale Scanner zu bezahlen war.

Das macht den Umstieg auf 2D-Codes so attraktiv, wie nie zuvor: Sind diese doch sicherer, da auch beschädigt noch gut lesbar, können häufig kleiner sein als Barcodes und besitzen keine so dominante technische Anmutung.

Viele Anwender haben daher bereits auf 2D-Codes umgestellt. Wer Lieferanten-Codes in der eigenen Warenwirtschaft nutzt, ist mit einem 2D-Scanner also schon heute gut beraten, denn diese sind, wie der QD2430, in der Lage, Codes beider Technologien zu lesen, sowohl eindimensionale als auch zweidimensionale. Funktionsweise und Anschluss gestalten sich dabei gewohnt einfach: lediglich den QuickScan am USB-Port anschließen und schon kann mit dem Scannen begonnen werden.

www.extra4.com
INHORGENTA MUNICH
Halle A2, Stand 511, Gang E

INHORGENTA, München
14.02. - 17.02.2014
Halle A2, Stand 511 (E)

JGF Europe, Freiburg
01.04. - 04.04.2014
Marquee, Stand MB01



**Etikettieren
mit System!**

Ferdinand Eisele GmbH
Carl-Benz-Str. 17 | D 75217 Birkenfeld (Pforzheim)
Tel.: +49 7231 9479-0 | Fax: +49 7231 949990
E-mail: info@extra4.com

www.extra4.com



2D-Scanner QuickScan QD2430 von Datalogic



Thermotransfer-Drucker TA300 von TSC



Thermotransfer-Drucker TA300 von TSC mit offenem Gehäuse